

DIN IEC 63105

ICS 01.040.29; 01.040.91; 29.020; 91.160.01

Einsprüche bis 2019-07-10

Entwurf**Beleuchtungssysteme und zugehörige Geräte –
Terminologie
(IEC 34/580/CD:2018);
Text Deutsch und Englisch**

Lighting systems and related equipment –
Vocabulary
(IEC 34/580/CD:2018);
Text in German and English

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2019-05-10 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an dke@vde.com möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an die DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE, Stresemannallee 15, 60596 Frankfurt am Main.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 17 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE

Inhalt

	Seite
Nationales Vorwort.....	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe für die Beleuchtung	5
4 Begriffe für Beleuchtungssysteme.....	6
5 Begriffe für die Eigenschaften von Beleuchtungssysteme	7
6 Begriffe für Komponenten von Beleuchtungssystemen	7
Literaturhinweise.....	9

Nationales Vorwort

Das internationale Dokument IEC 34/580/CD:2018 „Lighting systems and related equipment – Vocabulary“ (CD, en: Committee Draft) ist unverändert in diesen Norm-Entwurf übernommen worden. Dieser Norm-Entwurf enthält eine noch nicht autorisierte deutsche Übersetzung.

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung des CD entsprechend der diesbezüglich durch die IEC erteilten Erlaubnis beigefügt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen IEC-Text.

Das internationale Dokument wurde vom TC 34 „Lamps and related equipment“ der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) erarbeitet und den nationalen Komitees zur Stellungnahme vorgelegt.

Da der Abstimmungszeitraum für einen FDIS nur 6 Wochen beträgt, und dann keine sachlichen Stellungnahmen mehr abgegeben werden können, sondern nur noch eine „JA/NEIN“-Entscheidung möglich ist, wobei eine „NEIN“-Entscheidung fundiert begründet werden muss, wird bereits der CD als DIN-Norm-Entwurf veröffentlicht, um die Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit frühzeitig berücksichtigen zu können.

Für dieses Dokument ist das nationale Arbeitsgremium K 521 „Leuchten, Lichtquellen und Zubehör“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf ein Dokument ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils aktuellste Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe des Dokuments.

Der Zusammenhang der zitierten Dokumente mit den entsprechenden deutschen Dokumenten ergibt sich, soweit ein Zusammenhang besteht, grundsätzlich über die Nummer der entsprechenden IEC-Publikation. Beispiel: IEC 60068 ist als EN 60068 als Europäische Norm durch CENELEC übernommen und als DIN EN 60068 ins Deutsche Normenwerk aufgenommen.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. IEC ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Einleitung

Dieses Dokument wurde von TC 34 in enger Zusammenarbeit mit

- IEC/TC 23 „Elektrisches Zubehör“
- ISO/TC 274 „Licht und Beleuchtung“
- CIE Internationale Kommission für Beleuchtung

entwickelt.

Beleuchtungssysteme und zugehörige Geräte – Terminologie

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument enthält Begriffe und Definitionen aus dem Gebiet der Beleuchtungssysteme und dort verwendeter Geräte.

Terminologische Literatur für andere Bereiche der Beleuchtung ist in der Bibliographie aufgeführt.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

Es gibt keine normativen Verweisungen in diesem Dokument.

3 Begriffe für die Beleuchtung

3.1

Beleuchtung

Anwendung von Licht in einer Szene, einem Objekt oder in einer anderen Umgebung

[QUELLE: IEC 60050-845-09-01, modifiziert – Der alternative Begriff „Ausleuchtung“ wurde entfernt. Der Folgesatz wurde entfernt. Die Notiz wurde entfernt.]

3.2

adaptive Beleuchtung

Beleuchtung, die sich je nach Umständen oder Voreinstellung ändert, unter Beibehaltung der Lichtqualität

Anmerkung 1 zum Begriff: Die Anforderungen können sich auf verschiedene Aspekte wie Energieeffizienz, dynamische Nutzerbedürfnisse, Sehaufgaben oder Ambiente konzentrieren.

Anmerkung 2 zum Begriff: Die Begriffe „Smarte Beleuchtung“ und „Intelligente Beleuchtung“ werden manchmal mit ähnlicher Bedeutung verwendet.

3.3

integrative Beleuchtung

Beleuchtung, die speziell entwickelt wurde, um eine positive physiologische und/oder psychologische Wirkung auf den Menschen zu erzielen

Anmerkung 1 zum Begriff: Dazu gehören sowohl visuelle als auch nicht-visuelle Effekte.

Anmerkung 2 zum Begriff: Der Begriff "human centric lighting" (auf den Menschen zentrierte Beleuchtung) wird mit ähnlicher Bedeutung verwendet.

Anmerkung 3 zum Begriff: Beleuchtung, die in erster Linie therapeutischen Zwecken (Lichttherapie) dient, ist nicht enthalten.

[QUELLE: CIE DIS 017/E:2016 – modifiziert. Ein Drittel wurde nicht hinzugefügt. Die dritte Anmerkung zum Begriff wird voraussichtlich im nächsten CIE-Entwurf erscheinen.]

4 Begriffe für Beleuchtungssysteme

4.1

System

Menge von in Wechselbeziehung stehenden Einheiten, die zusammen eine Anforderung erfüllen

Anmerkung 1 zum Begriff: Von einem System wird angenommen, dass es eine definierte reale oder abstrakte Grenze hat.

Anmerkung 2 zum Begriff: Externe (außerhalb der Systemgrenzen liegende) Ressourcen können für den Betrieb des Systems erforderlich sein.

Anmerkung 3 zum Begriff: Ein Systemaufbau kann hierarchisch sein, zum Beispiel System, Subsystem, Bauelement usw.

Anmerkung 4 zum Begriff: Anwendungs- und Instandhaltungsbedingungen können mit der Anforderung festgelegt oder in ihr impliziert sein.

[QUELLE: IEC 60050-192-01-03, modifiziert. Die verbalen Formen „darf“ und „sollte“ in den Anmerkungen wurden durch „kann“ ersetzt.]

4.2

Beleuchtungssystem

System zur Bereitstellung von Beleuchtung

Anmerkung 1 zum Begriff: Das Beleuchtungssystem kann eingesetzt werden für

- a) die Unterstützung von (einer) bestimmten Sehaufgaben unter bestimmten Bedingungen unter Berücksichtigung anderer Anforderungen wie menschlichem Komfort, Sicherheit, dem Erscheinungsbild der Umgebung und dem Energieverbrauch;
- b) die Unterstützung anderer als menschlicher Aufgaben.

Anmerkung 2 zum Begriff: Das Beleuchtungssystem kann eine Reihe von Lichtquellen, andere physikalische Komponenten, Kommunikationsprotokolle, Benutzeroberflächen, Software und Netzwerke beinhalten, um zentrale Steuerungs- und Überwachungsfunktionen bereitzustellen.

Anmerkung 3 zum Begriff: Die Lichtquelle(n) und die zugehörigen Geräte können in einem einzigen Element integriert werden, z. B. einem LED-Modul, einer Lampe oder einer Leuchte.

Anmerkung 4 zum Begriff: Ein Beleuchtungssystem kann vernetzt werden, um zentrale oder ferngesteuerte Steuerungs- und Überwachungsfunktionen zu übernehmen.

Anmerkung 5 zum Begriff: Ein Beleuchtungssystem kann an andere Systeme oder Geräte angeschlossen oder mit diesen integriert werden.

4.3

adaptives Beleuchtungssystem

Beleuchtungssystem für adaptive Beleuchtung

4.4

Integratives Beleuchtungssystem

Beleuchtungssystem für integrative Beleuchtung